

## **Bergman Clinics setzt Wachstumsstrategie fort mit beabsichtigter Übernahme von sechs Kliniken in Deutschland**

### **Markteintritt in Deutschland verstärkt Position von Bergman Clinics in Nordwesteuropa**

**Naarden (Niederlande), 16. September 2020 - Bergman Clinics setzt seine Wachstumsstrategie in Bezug auf die internationale Positionierung im Bereich planbarer Behandlungen fort. Das Unternehmen betritt mit der beabsichtigten Übernahme sechs deutscher Kliniken des Gesundheitsdienstleisters Capio, Teil der Ramsay-Santé-Gruppe, den deutschen Markt. Dieser Schritt erfolgt nach einer früheren Übernahme in Skandinavien und stärkt die Position des Unternehmens in Nordwesteuropa. Die deutschen Kliniken sind auf Gefäßchirurgie und Augenheilkunde spezialisiert, zwei der sechs sind regionale Krankenhäuser. Bergman Clinics möchte durch die Expansion in Nordwesteuropa eine internationale Plattform für hochspezialisierte planbare Behandlungen entwickeln.**

Die beabsichtigte Übernahme der Capio-Kliniken bietet Bergman Clinics Zugang zum größten europäischen Gesundheitsmarkt. Deutschland hat eine lange Tradition planbarer Behandlungen in Fachkliniken. Das Angebot ist jedoch sehr zersplittert, was Konsolidierungsmöglichkeiten und Vorteile durch Skaleneffekte bietet. Die Übernahme ist ein wichtiger Schritt in der Wachstumsstrategie von Bergman Clinics. Mit der Hinzufügung zweier regionaler Krankenhäuser für Allgemeinmedizin mit einem Schwerpunkt auf Orthopädie erlangt Bergman Clinics die erforderlichen Genehmigungen, um in Deutschland weiter zu expandieren und Fachkliniken hinzuzufügen.

Auch in Deutschland steht für Bergman Clinics das Angebot qualitativ hochwertiger, patientenbezogener Behandlungen zu wettbewerbsfähigen Preisen im Mittelpunkt. Der zunehmende Umfang ermöglicht Bergman Clinics außerdem die Nutzung von Synergieeffekten. Die deutschen Gesundheitsdienstleistungen werden zu Ergebnisvergleichen zwischen unterschiedlichen Kliniken beitragen, womit das Angebot der gesamten Gruppe kontinuierlich verbessert werden kann. Zudem werden auch die deutschen Kliniken eine Plattform für Innovationen im Bereich digitale Gesundheit sein.

Die sechs Capio-Kliniken behandeln jährlich etwa 200.000 Patienten, davon sind etwa 180.000 poliklinische Besuche für planbare Eingriffe im Bereich Gefäß- und Augenchirurgie. 20.000 Patienten erhalten regionale medizinische Versorgung. Die sechs Standorte beschäftigen 900 Mitarbeiter, davon 150 Ärzte. Insgesamt haben sie eine Bettenkapazität von 540. Die meisten Kliniken befinden sich in Mitteldeutschland, eine befindet sich in Südbayern. Bergman Clinics strebt, wo möglich, ein Wachstum der Kliniken an und setzt dabei sowohl auf das Wissen, die Erfahrung und Verfahren, die Bergman Clinics auch an anderen Standorten anwendet, als auch auf Übernahmen. Die wichtigsten Schwerpunkte sind wie in den Niederlanden Bewegung, Augen, Haut, Gefäße und Äußeres.

Hans van der Heijden, CEO von Bergman Clinics, freut sich über die Akquisition. „Wir haben uns vor einem Jahr schon mit diesem Projekt beschäftigt. Wegen Covid-19 hat sich der Prozess verzögert. Es ist jedoch gut, dass wir jetzt diesen Schritt machen können. Wer auf unserem Markt eine Führungsposition in Nordwesteuropa innehaben möchte, muss auch in Deutschland vertreten sein. Wir verschaffen uns hiermit den Zugang zu einem Potenzial, das enorme Möglichkeiten bietet. Unsere Mitarbeiter in den Niederlanden und Skandinavien können von der Fachkompetenz und der Professionalität in Deutschland profitieren und gleichzeitig können wir auch unsere Verfahren in deutschen Kliniken einbringen. Davon profitieren Kunden und Patienten: Sie erhalten mehr und bessere Behandlungsmöglichkeiten bei hochspezialisierten Fachkliniken. Zudem bietet dieser Zusammenschluss wieder mehr Raum für Investitionen in technologische Erneuerungen, Digitalisierung und Ausbildung.“

Pascal Roché, CEO der Ramsay-Santé-Gruppe: „Die Strategie der Ramsay-Santé-Gruppe besteht darin, unsere Präsenz in den Bereichen zu verstärken, in denen wir die Fähigkeit haben, eine führende Rolle im Gesundheitswesen zu spielen. Wir kamen zu dem Schluss, dass dies in Deutschland sehr komplex sein würde, und deshalb sind wir auf das Angebot von Bergman Clinics eingegangen. Darüber hinaus sind wir überzeugt, dass Bergmans Expertise und Entwicklungsprojekte sich für Patienten und Teams positiv auswirken werden.“

Der Abschluss der Transaktion wird im Laufe des vierten Quartals 2020 erwartet.

///

### **Anmerkung für die Redaktion**

Weitere Informationen erhalten Sie bei

#### **Bergman Clinics**

Christiaan Boer (Commercial Director Bergman Clinics & Corporate Communications | Bergman Clinics)

E: [C.Boer@bergmanclinics.com](mailto:C.Boer@bergmanclinics.com)

T: +31 6 51402152

#### **Über Bergman Clinics**

Bergman Clinics ist bereits seit fast 30 Jahren einer der führenden Verbünde selbstständiger Kliniken mit etwa 100 Fachkliniken in den Niederlanden, Schweden, Dänemark und Norwegen. Die Fachkliniken konzentrieren sich auf das Angebot hochwertiger planbarer Behandlungen, bei denen Patienten und Erkrankung im Mittelpunkt stehen. Bergman Clinics ist Fachdienstleister für häufige Behandlungen im Bereich Bewegung, Augen, Frauengesundheit, Äußeres, Herz, Magen & Darm sowie Haut & Gefäße. Bergman Clinics hat Vereinbarungen mit allen Krankenversicherern und der Großteil der Behandlungen wird aus dem gesetzlichen Grundleistungskatalog erstattet. Jährlich empfängt Bergman Clinics in den Niederlanden und Skandinavien über 250.000 Kunden und Patienten. Bei Bergman Clinics sind über 2.000 Mitarbeiter und über 200 Fachärzte beschäftigt.

#### **Über Ramsay Santé Group**

Mit der Übernahme der Capio AB Group im Jahr 2018 wurde Ramsay Santé zu einem der führenden Anbieter von Privatkliniken und Primärversorgung in Europa, mit 36.000 Mitarbeitern und 8.600 Ärzten, die 7 Millionen Patienten an 350 Standorten in 6 Ländern versorgen: Frankreich, Schweden, Norwegen, Dänemark, Deutschland und Italien. Ramsay Santé bietet fast alle medizinischen und chirurgischen Fachgebiete der allgemeinen Krankenhauspflege, der Nachsorge und Rehabilitation sowie der psychischen Gesundheit an.